

Neubulach

Bergmännische Weihnacht gefällt

Schwarzwälder-Bote, 15.12.2014 18:35 Uhr



Mehr als 20000 Gäste besuchten am Wochenende den bergmännischen Weihnachtsmarkt in Neubulach Foto: Stocker Foto: Schwarzwälder-Bote

Von Steffi Stocker

Neubulach. Mit einem strahlenden Feuerwerk ging der bergmännische Weihnachtsmarkt in Neubulach zu Ende. Engagierte Kunsthandwerker und geduldige Besucher haben das Erlebnis zu einem großen Erfolg werden lassen.

"Es war gigantisch", so Christian Proß, Vorsitzender der Stollengemeinschaft, sowohl zum Zuspruch als auch zum Lichterspiel über dem Ziegelbachtal. Mehr als 20000 Besucher hatten sich am Wochenende die bergmännische Weihnacht nicht entgehen lassen (wir berichteten). Aus allen Himmelsrichtungen sowie auch von England waren sie angereist, erzählte Proß. So war es nötig, sich vor dem Eingang zum Besucherbergwerk in Geduld zu üben, um später die funkelnde Atmosphäre im Stollen zu genießen. Die Hufschmiede bekamen am zweiten Tag sogar Unterstützung, um dem Ansturm gerecht zu werden.

Vielfach erhielt die Stollengemeinschaft ein positives Echo für ihr Konzept, das

neben dem bewährten Ambiente und den wechselweisen Darstellungen europäischer Weihnachtsbräuche immer auch ein besonderes uriges Handwerk beinhaltet. Und das nicht nur von den staunenden Gästen. "Die meisten Aussteller haben sich für das kommende Jahr bereits wieder angemeldet", freute sich Proß. Mit Stolz verwies der Vorsitzende der Stollengemeinschaft auf die zahlreichen Mitglieder und Freunde, die tatkräftig mitgeholfen hatten, Aufbau, Betrieb der bergmännischen Weihnacht und Abbau zu schulden.

Wegen der Witterung waren zwar die umliegenden Wiesen von parkenden Autos in Mitleidenschaft gezogen, manches Fahrzeug musste mit aus dem Matsch gezogen werden, insgesamt verbucht die Stollengemeinschaft aber einen großen Erfolg.